

Freie Demokraten im Hessischen Landtag

REGIERUNGSERKLÄRUNG HESSISCHE AUSSENWIRTSCHAFT

01.02.2011

Weiter erklärte Lenders:

"Dadurch sichern wir den Wohlstand in Hessen und tragen zu Wachstum in Schwellenund Entwicklungsländern bei.

Schon heute ist die hessische Wirtschaft sehr international ausgerichtet. Fast 50 % der in Hessen produzierten Güter werden in das Ausland exportiert. Damit gehört Hessen zu den Top-3 beim Export unter den Bundesländern. Wir wollen auch die ausländischen Direktinvestitionen in Hessen weiter stärken und für ausländische Investoren die erste Adresse in Deutschland sein. Bereits jetzt gehen 20% aller ausländischen Investitionen nach Hessen. Das zeigt: Hessen ist für internationale Unternehmen ein attraktiver Standort.

Der Finanzplatz Frankfurt ist für die Einbindung der hessischen Wirtschaft in die internationa-len Wirtschaftsbeziehungen von zentraler Bedeutung. Auch die hervorragende Infrastruktur, die Anbindung und der Ausbau des Frankfurter Flughafens tragen dazu bei. Gerade der Flughafen ist für die Außenwirtschaft wichtig. Deshalb sind der Bau der neuen Landebahn und die Inbetriebnahme in diesem Jahr auch ein Erfolg für die hessische Außenwirtschaft.

Mit Blick auf die europäischen Märkte und die Vereinigten Staaten sind die hessischen Unternehmen gut aufgestellt. Nun geht es darum, den kleinen und mittelständischen Unternehmen auch den Zugang zu den Zukunftsmärkten in den Schwellen- und Entwicklungsländern zu erleichtern. Wir wollen helfen, Wirtschaftsbeziehungen in diese Regionen aufzubauen und weiterzuentwickeln. Deshalb soll ein klarer Fokus auf China, Brasilien, Russland und Indien gelegt werden. Zweifellos werden diese Länder die wirtschaftliche Entwicklung im 21. Jahrhundert maßgeblich prägen. Deshalb ist es wichtig,



dass wir unseren Unternehmen - und gerade den hessischen Mittelständern -helfen, an diesen Zukunftsperspektiven teilzuhaben.

Die Intensivierung der Außenwirtschaftsaktivitäten soll dabei mehrere strategische Ziele verfolgen: Wir wollen damit Wohlstand und Arbeitsplätze in Hessen sichern. Wir wollen und werden damit auch zu Wohlstand in den Schwellen– und Entwicklungsländern beitragen. Auch die Menschen in unseren Partnerregionen werden vom Ausbau der außenwirtschaftlichen Beziehungen profitieren.

Nicht zuletzt befördern engere Beziehungen zu Ländern, in denen es Defizite bei Menschenrechten und demokratischen Prinzipien gibt, in diesen Ländern Demokratisierungsprozesse."

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de